

In der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft der Bergischen Universität Wuppertal - Schumpeter School of Business and Economics,  
am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Dienstleistungsmanagement,

ist zum 01.04.2019 oder später, befristet bis zu 3 Jahren,

eine Stelle für

**Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter (w/m/d)**

mit 66,67 % der tariflichen Arbeitszeit

zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

Fachliche und persönliche Einstellungs Voraussetzungen:

- Überdurchschnittlicher Master-Abschluss in Wirtschaftswissenschaften (oder zeitnaher Abschluss bis zum Einstellungstermin),
- Begeisterung für wissenschaftliches Arbeiten und Interesse an Forschungsthemen im Bereich Customer Relationship Management und Service Management,
- Kenntnisse in Statistik und statistischer Anwendungssoftware von Vorteil,
- sehr gute Englischkenntnisse,
- Teamfähigkeit.

Aufgaben und Anforderungen:

- Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen (maximal im Umfang von 2 LVS),
- Übernahme von Aufgaben der Lehrstuhladministration,
- Arbeit an internationalen und praxisnahen Forschungsprojekten,
- Teilnahme an internationalen Konferenzen.
- Der Schwerpunkt Ihrer Lehrstuhl-tätigkeit ist Ihr Dissertationsvorhaben, welches intensiv betreut wird.

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, jedoch vorerst bis zu 3 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

**Kennziffer: 18256**

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen, unter Angabe der Kennziffer, zu richten an die Bergische Universität Wuppertal, Fakultät für Wirtschaftswissenschaft, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Dienstleistungsmanagement, Frau Prof. Dr. Garnefeld, 42097 Wuppertal.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind Bewerbungen per Mail leider nicht zulässig.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte der Schwerbehinderten, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

**Bewerbungsfrist: 31.01.2019**